

## SCHULKONZERT

für die 3. Klassen

im Festsaal des Landhauses  
23.9.80, 14.30 + 15.45 Uhr  
30.9.80, 14.30 + 15.45 Uhr

In der EOS Nord: Mitwirkende Musiker:

21.4.81, 14.30 Uhr Ingeborg Friedrich

28.4.81, 14.30 Uhr Gert Kleindienst

Günther Naumann

Thomas Bäß

Von der

● *Einstimmigkeit*

zur

*Mehrstimmigkeit*



Ein Kartenspiel mit stets vier zusammengehörenden Karten ist ein Quartett.

Auch vier Sänger, die vierstimmig singen, ergeben ein Quartett.

Vier Stimmen auf Streichinstrumenten ergeben ein

### Streichquartett



Zum Streichquartett gehören zwei Violinen (1. und 2. Stimme), eine Viola und ein Violoncello.

(Der Kontrabaß – das größte der Streichinstrumente – wird im Streichquartett nicht verwendet.)

Mehrstimmiges Musizieren ist viel reizvoller als einstimmiges; freilich erfordert es mehr Übung.

In unserem Konzert stellen wir dem einstimmigen Singen die Mehrstimmigkeit gegenüber:

Wir singen

- einstimmig
- Kanons für 2 bis 4 Stimmen
- Lieder mit einer 2. und 3. Stimme zur Melodie

Wir spielen

- zwei-, drei- und vierstimmig auf Streichinstrumenten

Wir begleiten

- mehrstimmig mit Klavier
- mehrstimmig auf Streichinstrumenten

Ihr dürft selbst am Konzert mitwirken: Einige Lieder wollen wir mit Euch gemeinsam singen.

Der Flügel ist eine besondere Bauart des Klaviers. Beim Klavier stehen die Saiten senkrecht, beim Flügel dagegen liegen sie waagrecht. Der Flügel erreicht größere Klangfülle als das Klavier. Er wird deshalb im Konzert verwendet.



SLUB

Wir führen Wissen.



Dresdner  
Philharmonie